

Nr. 491

22.03.2023

An den  
Stadtrat der  
Stadt Landshut



*[Handwritten signature]*

**Dringlichkeits-Antrag an den Stadtrat der Stadt Landshut**

Folgendes Ratsbegehren mit dem Titel:

*Probemodell Fußgängerzone Untere Neustadt*

wird beschlossen:

*Sind Sie dafür, dass probeweise für zwei Jahre, jeweils vom 01.04. - 03.10. die Untere Neustadt zwischen Rosengasse und Herrngasse an den Wochenenden, jeweils von Freitag 02:00 Uhr bis Sonntag 24:00 zu einer Fußgängerzone wird?*

**Begründung:**

Die Ausweisung einer Fußgängerzone in der Unteren Neustadt, insbesondere bis zum Bischof-Sailer-Platz und der damit verbundenen Sperrung der Ursulinenenge, bring erhebliche Konsequenzen auf das umliegende Straßennetz mit sich.

Daher ist zu überlegen im Rahmen einer zweijährigen Testphase (2023 und 2024), die sich auf die Sommermonate und die Wochenenden beschränkt zum einen die Akzeptanz der Fußgängerzone von Seiten der Nutzer und zum anderen die verkehrlichen Auswirkungen auf das umliegende Straßennetz zu überprüfen und durch ein Monitoring und eine Bürgeranhörung zu begleiten. Weiterhin wird es für sinnvoll erachtet die Fußgängerzonen, analog der Situation an Wochenmarkttagen, nur bis zur Herrngasse auszuweisen um eine Durchfahrt von der Herrngasse über die Ursulinenenge bis zum Bischof-Sailer-Platz zu ermöglichen.

gez. Bernd Friedrich

gez. Maximilian Götzer

gez. Dr. Thomas Haslinger

gez. Dr. Dagmar Kaindl

gez. Prof. Dr. Thomas Küffner

gez. Helmut Radlmeier, MdL

gez. Lothar Reichwein

gez. Rudolf Schnur

gez. Christian Steer

gez. Gaby Sultanow

gez. Hans-Peter Summer

gez. Ludwig Zellner

gez. Robert Neuhauser

gez. Kirstin Sauter

gez. Jürgen Wachter